Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 3 (1910)

Rubrik: Spezifische Gewichte

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 24.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die *Physik* kann eingeteilt werden in I. Mechanik und allgemeine Eigenschaften der Körper. II. Akustik und überhaupt Wellenbewegung der Ponderabilien (flüssiger, starrer oder gasförmiger Körper). III. Optik. IV. Lehre von der Wärme. V. Magnetismus und Elektrizität.

Fast alle Industrien, welche sich mit der Gewinnung und Verarbeitung der für den Menschen notwendigen Stoffe befassen, bedürfen in grösserem oder kleinerem Masse der Mithilfe des Chemikers. Er prüft die Materialien auf ihre Zusammensetzung, gibt die günstigsten Bedingungen für ihre Verarbeitung an und sucht aus den Abfallprodukten möglichst Vorteil zu ziehen. Gewinnung von: Metallen, Chemikalien, pharmazeutischen Produkten, vielen Nahrungsmitteln, Zement, Glas, Tonwaren, Papier, Farbstoffen, künstlichen Riechstoffen, Sprengstoffen, künstlichen Düngmitteln, Seife, Beleuchtungskörpern etc.

Der Physik bedürfen wir noch fast allgemeiner, indem wir auf Schritt und Tritt in der Natur und im gewöhnlichen Leben physikalischen Vorgängen begegnen; so hat denn auch jedermann schon physikalische Kenntnisse, die durch gewöhnliche Erfahrung erworben wurden. Die Physik ist aber ausserdem von grösster Wichtigkeit bei Herstellung und Verwendung von Apparaten und Maschinen und ist sie für den Chemiker und Ingenieur unentbehrlich, ganz abgesehen davon, dass sie wie jede Wissenschaft als solche für den Forscher Zweck sein kann, wodurch die Menschheit in der Erkenntnis gefördert wird und reicher Segen für sie erwächst.

Spezifische Gewichte.

Die Zahlen geben an, wieviel mal schwerer nachfolgende Körper sind als ein gleichgrosses Quantum Wasser. Z. B. Platin ist 21½ mal schwerer als Wasser.

Feste Körper.

Metalle.

Aluminium	2,58	Kupfer	8,75—8,94	Platin	21,36	Stahl	7,6–7,8
Blei	11,35	Messing	8,39	Quecksilber	13,55	Zink	7,10–7,30
Eisen	7,2–7,9	Nickel	8,80	Silber	10,50	Zinn	7,48
Gold	19,30						

*Holzarten.**

Apfelbaum	0,73	Buche	0,77-1,00	Kork	0,24	Nussb.	0,66-0,88
Birnbaum	0,68	Eiche	0,76-0,95	Mahagoni	0,75	Tanne	0,56-0,90

* Vordere Zahl gilt für lufttrockenes, hintere für frisches Holz.

Flüssige Körper.

Reiner Alkohol	0,76	Meerwasser	1,02	Olivenöl	0,918	Quecksilber	13,6
		Milch	1,02-1,04	Petroleum	0,80	Wein	1,02-1,04